



Foto © Sammlung Joseph-Otto Slezak / www.trains-worldexpresses.com H. Sölich

CIWL Wien-Nizza-Cannes-Express

Der Wien-Nizza-Cannes-Express war ein Luxuszug der Compagnie Internationale des Wagons-Lits. Er verkehrte von 1896 bis 1939 zwischen Wien und der französisch-italienischen Riviera, teilweise bereits von Sankt Petersburg aus. Aufgrund seiner Beliebtheit beim russischen und habsburgerischen Hochadel erhielt er vor 1914 den Beinamen „Train des Grand-Ducs“. Die CIWL führte den Zug erstmals im Winter 1896/97 ein um die Nachfrage der europäischen Oberschicht, deren wichtigstes Urlaubsziel in der Winterzeit die Riviera war, auch außerhalb Frankreichs und Großbritanniens zur befriedigen. Wie alle damaligen Luxuszüge der CIWL bestand der Wien-Nizza-Cannes-Express ausschließlich aus Schlafwagen, Speisewagen und Gepäckwagen. Bis 1914 waren dies die üblichen Teakholz-Wagen der CIWL. Im Modell wird der komplette 6-teilige Zug mit zwei Gepäck-, drei Schlaf- und einem Speisewagen realisiert. Die Zielschilder der Schlafwagen sind authentisch unterschiedlich ausgeführt. Die Schlaf- und Speisewagen verfügen über Innenbeleuchtungen und außen wie innen über zahlreiche Details und Anbauteile.



© TM Wagon-Lits Diffusion Paris



H44014 CIWL Wien-Nizza-Cannes-Express, Packwagen, 2x Schlafwagen, **DC** Set I 3-tlg.
H44016 CIWL Wien-Nizza-Cannes-Express, Packwagen, 2x Schlafwagen, **AC** Set I 3-tlg.
(nur noch geringe Restmengen)



H44015 CIWL Wien-Nizza-Cannes-Express, Packwagen, Schlafwagen, Speisewagen, **DC** Set II 3-tlg.
H44017 CIWL Wien-Nizza-Cannes-Express, Packwagen, Schlafwagen, Speisewagen, **AC** Set II 3-tlg.
(nur noch geringe Restmengen)

